

## Schul- und Hausordnung

### 1) Grundlegendes zu unserer Schul- und Hausordnung

Jede Gemeinschaft, in der Menschen mit unterschiedlichen Interessen und Verhaltensweisen miteinander auskommen sollen, braucht Regeln. Diese Regeln sind in der Schul- und Hausordnung enthalten und helfen unnötige Konflikte zu vermeiden und unvermeidliche sinnvoll zu lösen. Wichtige Punkte dieser Ordnung sind:

- o Höflichkeit und Wertschätzung des Anderen
- o Sorgfalt im Umgang mit eigenem und öffentlichem Eigentum und Respekt vor fremdem Eigentum
- o Einhaltung einer gewissen Disziplin und Ordnung
- o Sorgfalt und Sauberkeit

Was jedoch zwischen LehrerInnen und SchülerInnen untereinander vereinbart werden kann, muss nicht auch vollständig in der Schul- und Hausordnung festgehalten werden. Das sind:

- o Gesprächsregeln (z.B. Gespräch nicht unterbrechen, aufzeigen usw.)
- o Anstands- und Verhaltensregeln (z.B. Anklopfen, bitte u. danke sagen usw.)
- o Regeln zum organisatorischen Ablauf (z.B. Warten bis zum Läuten usw.)

Als Schüler gehörst du verschiedenen Gemeinschaften an:

### 2) Du bist Schüler der Mittelschule Innermontafon

Als Mitglied dieser Gemeinschaft gilt für dich:

- o Trage im Schulhaus stets Hausschuhe!
- o Schone die Einrichtungen sowie die Lehr- und Lernmittel wie dein Eigentum! Für mutwillig angerichtete Schäden haften deine Eltern! Melde dem Klassenvorstand von dir verursachte oder beobachtete Schäden!
- o Ohne ausdrückliche Erlaubnis durch eine aufsichtführende Lehrperson darfst du den Schulbereich nicht verlassen!
- o Das Kauen von Kaugummi und das Trinken von gesundheitsgefährdenden Getränken wie z.B. Red Bull u.ä. ist dir im ganzen Schulbereich verboten!
- o Lasse alles zu Hause, was vom Unterricht ablenkt, Gesundheit oder Sicherheit gefährdet (Spiele, Zeitschriften, Videos, Discman, Handy, Rauchwaren, Alkohol, Knallkörper, Waffen usw.)!
- o Das Tragen von Kleidung mit nationalistischen, rassistischen, sexistischen und zur Gewalt auffordernden Aufschriften ist verboten!

### 3) Du gehörst zu einer Klassengemeinschaft

Jeder Schüler ist Teil einer Klassengemeinschaft, wobei von jedem unter anderem erwartet wird:

- o Sei stets höflich und nett zu deinen Lehrern, Mitschülern und dem Reinigungspersonal! Vergiss das Grüßen nicht!
- o Versuche dem Mitschüler Verständnis entgegen zu bringen und ihm zu helfen!
- o Vermeide den Streit mit deinen Mitschülern und unterlasse Grob- und Gemeinheiten jeglicher Art!

### 4) Du gehörst als Mittelschüler zu einer Arbeits- und Leistungsgemeinschaft

Du gehst in erster Linie zur Schule, um etwas zu lernen. Soll das Bemühen deiner Lehrer und Eltern Erfolg haben, musst du fest entschlossen sein, die Unterrichtsarbeit und den Leistungsfortschritt zu fördern:

- o Besuche daher regelmäßig die Schule, entschuldige das Fernbleiben vom Unterricht und suche um Beurlaubungen rechtzeitig an!
- o Kontrolliere zu Hause den Inhalt deiner Schultasche mit Hilfe des Stundenplanes!
- o Sei pünktlich vor Unterrichtsbeginn in der Klasse anwesend, damit du die notwendigen Materialien rechtzeitig herrichten kannst!
- o Versuche dich mit ganzem Eifer an der Unterrichtsarbeit zu beteiligen und jegliche Störung des Unterrichtes zu unterlassen! Erledige die dir gestellten Hausübungen gewissenhaft und termingerecht!

### 5) Du bist Mitglied einer Verkehrsgemeinschaft

Du bist als Fußgänger, Radfahrer oder Insasse eines Busses Teilnehmer am Verkehrsgeschehen und das erfordert:

- o Sei nett und höflich zu den Menschen, die dir auf deinem Schulweg begegnen!
- o Beachte genau die Verkehrsregeln!
- o Halte dich auf deinem Schulweg an die vorgegebenen Wege!
- o Verhalte dich auf der Haltestelle und im Bus so, dass du keinen Anlass zur Klage gibst, also dränge nicht und verhalte dich während der Fahrt ruhig!

### 6) Du bist auch Mitglied einer Wertegemeinschaft

Jeder muss sich an vorher festgelegte Werte und Regeln halten. Verstößt du dagegen, so hast du dich für das Fehlverhalten zu verantworten und musst mit Konsequenzen rechnen. Diese können bei uns an der Hauptschule so aussehen:

- o Zunächst kann eine Verwarnung ausgesprochen werden und du erhältst eine gewisse Zeit zur Bewährung.
- o Werden durch dein Fehlverhalten Beschädigungen oder Verschmutzungen verursacht, so hast du wenn möglich Wiedergutmachung zu leisten, indem du diese in deiner Freizeit beseitigst.
- o Im Wiederholungsfalle kannst du von bestimmten Aktivitäten ausgeschlossen werden (z.B. Bibliothek u.ä.m.)!
- o Vergessenes oder Versäumtes (Hausübungen usw.) müssen von dir in deiner Freizeit wieder nachgeholt werden!